

Karwendel Höhenweg - Gehrung Scharnitz-Reith (Etappe Scharnitz - Hallerangerhaus



Höhenmeter bergauf
835 m



Höchster Punkt
1768 m



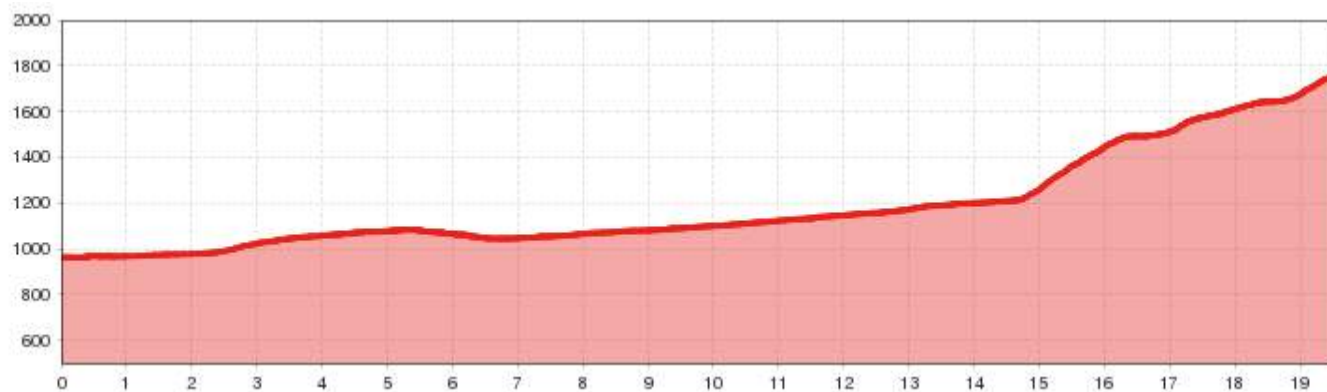
Streckenlänge
19,3 km



Gehzeit / Gesamt
6:00 h



Karwendel Höhenweg - Gehrichtung Scharnitz-Reith (Etappe 6): Scharnitz - Hallerangerhaus



Information

Höhenmeter bergab **30**
Ausgangspunkt **Scharnitz**
Endpunkt **Hallerangerhaus**

Anreise, öffentlicher Verkehr

Wenn du auf dem Karwendel Höhenweg unterwegs bist, kann dein Auto ruhig Pause machen. Sowohl Ausgangs-, als auch Endpunkt sind sehr gut öffentlich per Bahn und Bus erreichbar und du kannst somit entspannt anreisen.

Empfohlene Ausrüstung
knöchelhohe Bergschuhe, ausreichend Wasser

Zeitraum **Juli-September**

Schwierigkeit
mittelschwierig / Roter Bergweg

Kontakt

Name **TVB Hall-Wattens**
Strasse / Hausnummer
Unterer Stadtplatz 19
Postleitzahl **A-6060**
Ort **Hall in Tirol**
Telefon **+43 (0)5223 455440**
E-Mail
office@hall-wattens.at

Beschreibung

Wir starten den Karwendel Höhenweg in Scharnitz und wandern durch das Hinterautal zum Hallerangerhaus.

Streckenbeschreibung: Der Karwendel Höhenweg startet in Scharnitz in der Länd. Wir folgen der Fahrstraße immer Richtung Osten ins Hinterautal. Leicht ansteigend wandert man über die Isarbrücke vorbei am Gasthof Wiesenhof hinauf auf die Gleirschhöhe (1069 m). Von hier aus geht es immer der Forststraße und der Isar entlang. Vorbei am Isarursprung kommt man zu einer markierten Weggabelung an der wir uns immer Richtung Hallerangerhaus halten. Die bewirtschaftete Kastenalm ist von der Weggabelung durch einen kurzen Abstecher zu erreichen. Nun etwas steiler passiert man auf einem schönen Boden den Lafatscher Niederleger und die Kohleralm. Ein letztes mal etwas steiler hinauf über den Forstweg erreichen wir schließlich das Hallerangerhaus.

Weiter Informationen erhalten Sie hier:

<https://karwendel-hoehenweg.at/>

Impressionen



Karwendel Höhenweg - Gehrchtung Scharnitz-Reith (Etappe) Hallerangerhaus - Bettelwurfhütte



Höhenmeter bergauf
1100 m



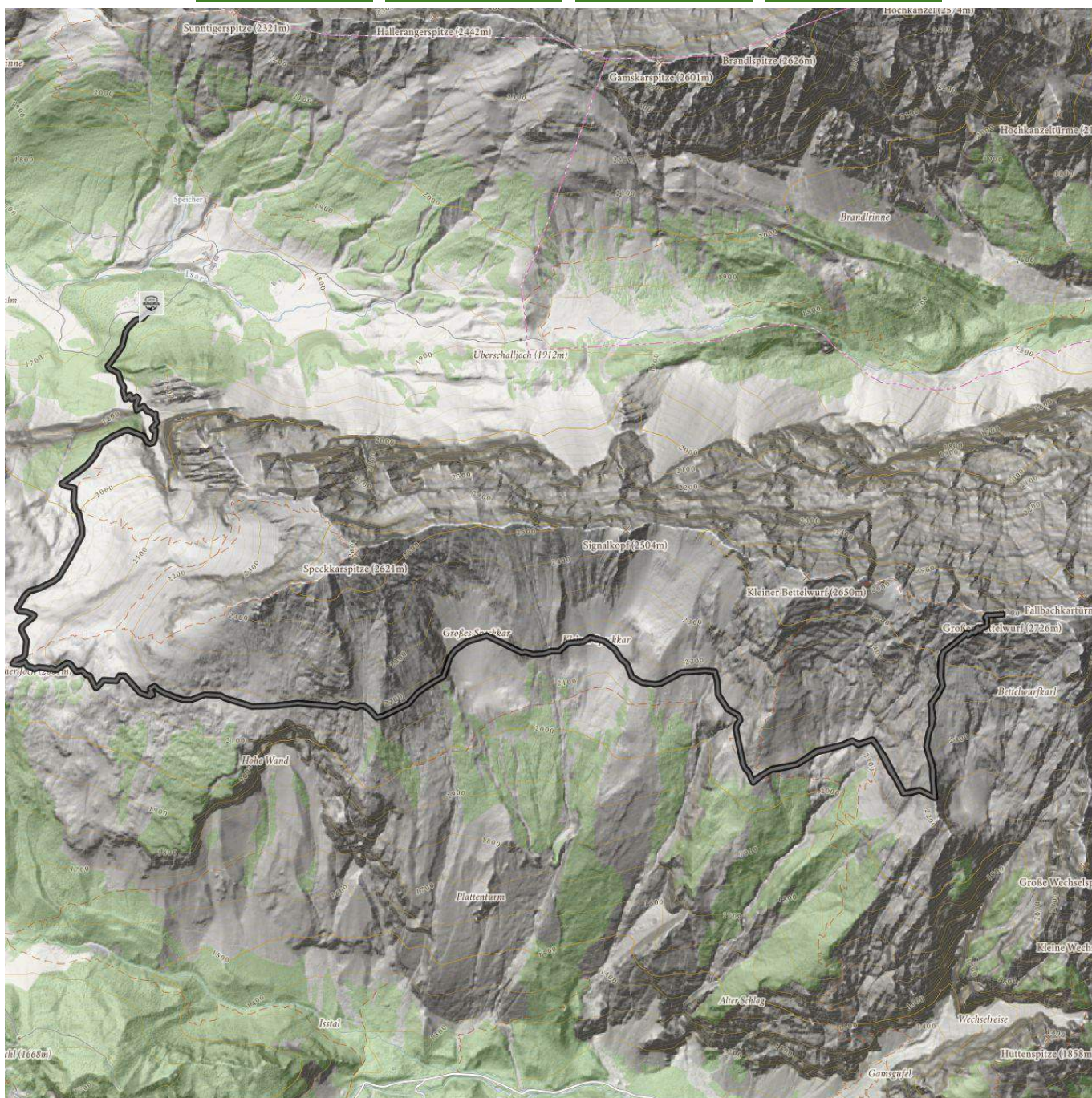
Höchster Punkt
2726 m



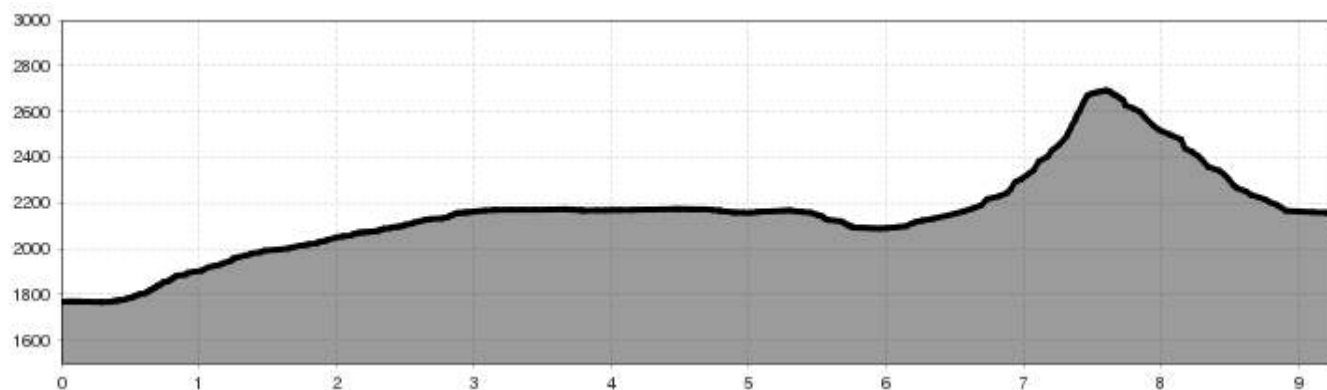
Streckenlänge
9 km



Gehzeit / Gesamt
7:00 h



Karwendel Höhenweg - Gehrichtung Scharnitz-Reith (Etappe 5): Hallerangerhaus - Bettelwurfhütte



Information

Höhenmeter bergab **800**
Ausgangspunkt **Hallerangerhaus**
Endpunkt **Bettelwurfhütte**

Anreise, öffentlicher Verkehr

Wenn du auf dem Karwendel Höhenweg unterwegs bist, kann dein Auto ruhig Pause machen. Sowohl Ausgangs-, als auch Endpunkt sind sehr gut öffentlich per Bahn und Bus erreichbar und du kannst somit entspannt anreisen.

Empfohlene Ausrüstung
knöchelhohe Bergschuhe, ausreichend Wasser

Zeitraum **Juli-September**

Schwierigkeit
schwierig / Schwarzer Bergweg

Kontakt

Name **TVB Hall-Wattens**
Strasse / Hausnummer
Unterer Stadtplatz 19
Postleitzahl **A-6060**
Ort **Hall in Tirol**
Telefon **+43 (0)5223 455440**
E-Mail
office@hall-wattens.at

Beschreibung

Vom Hallerangerhaus über das Lafatscher Joch auf den Großen Bettelwurf, mit weitreichenden Blicken ins Halltal und ins Vomperloch. Tagesziel ist die Bettelwurfhütte, der Adlerhorst des Karwendels.

Streckenbeschreibung: Nach einer Nacht auf dem Hallerangerhaus, startet man auf dem Steig 223 Richtung Süden durch den sogenannten „Durchschlag“ hinauf auf das Lafatscher Joch (2081 m). Dieser Wegabschnitt ist auch ein Teil des berühmten Weitwanderweges „Adlerweg“. Zwischen Kleinem Lafatscher, Lafatscher Roßkopf und Speckkarspitze hindurch wandert man stets nach Süden bergauf, bis wir das Joch hinter uns lassen und Richtung Osten auf Steig 222 abzweigen. Immer den Weg entlang, in Auf und Ab, erreichen wir bald die Bettelwurfhütte, den Adlerhorst des Karwendels. Nach einer kleinen Stärkung auf der Hütte, geht es etwas ansteigend ostwärts, gut ausgeschildert, in den Graben, wo der Steig aus dem Halltal heraufführt und dann ansteigend südostwärts zum „Eisengattergrat,“ dem Südrücken des Großen Bettelwurfs. Von hier aus hält man sich nördlich, stetig am Eisengattergrat bergan Richtung Gipfel bis zum Felsansatz und den ersten drahtseilversicherten Passagen. Die folgende teilweise versicherte und teils in leichter Kletterei (I) zu überwindende Steiganlage in gut griffigem Kalkgestein führt nun meist rechts einer schräg herabziehenden Rinne bis zum Gipfelgrat und überwindet dabei einige teils ausgesetzte Felsbänder. Nach oben hin wird der Steig etwas steiler. Kurz unterhalb des Gipfelgrates teilt sich der Steig, wobei der von unten gesehen linke Steig etwas leichter zu begehen ist. Am Gipfelgrat hält man sich nach Osten und gelangt über ein schmaleres nach beiden Seiten ausgesetztes Gratstück bis zum Gipfelkreuz.

Vom Gipfel geht es auf gleichem Weg wieder retour zur Bettelwurfhütte, wo wir eine angenehme Nacht verbringen werden.

Weiter Informationen erhalten Sie hier:

<https://karwendel-hoehenweg.at/>

Impressionen



Karwendel Höhenweg - Gehrung Scharnitz-Reith (Etappe) Bettelwurfhütte - Pfeishütte

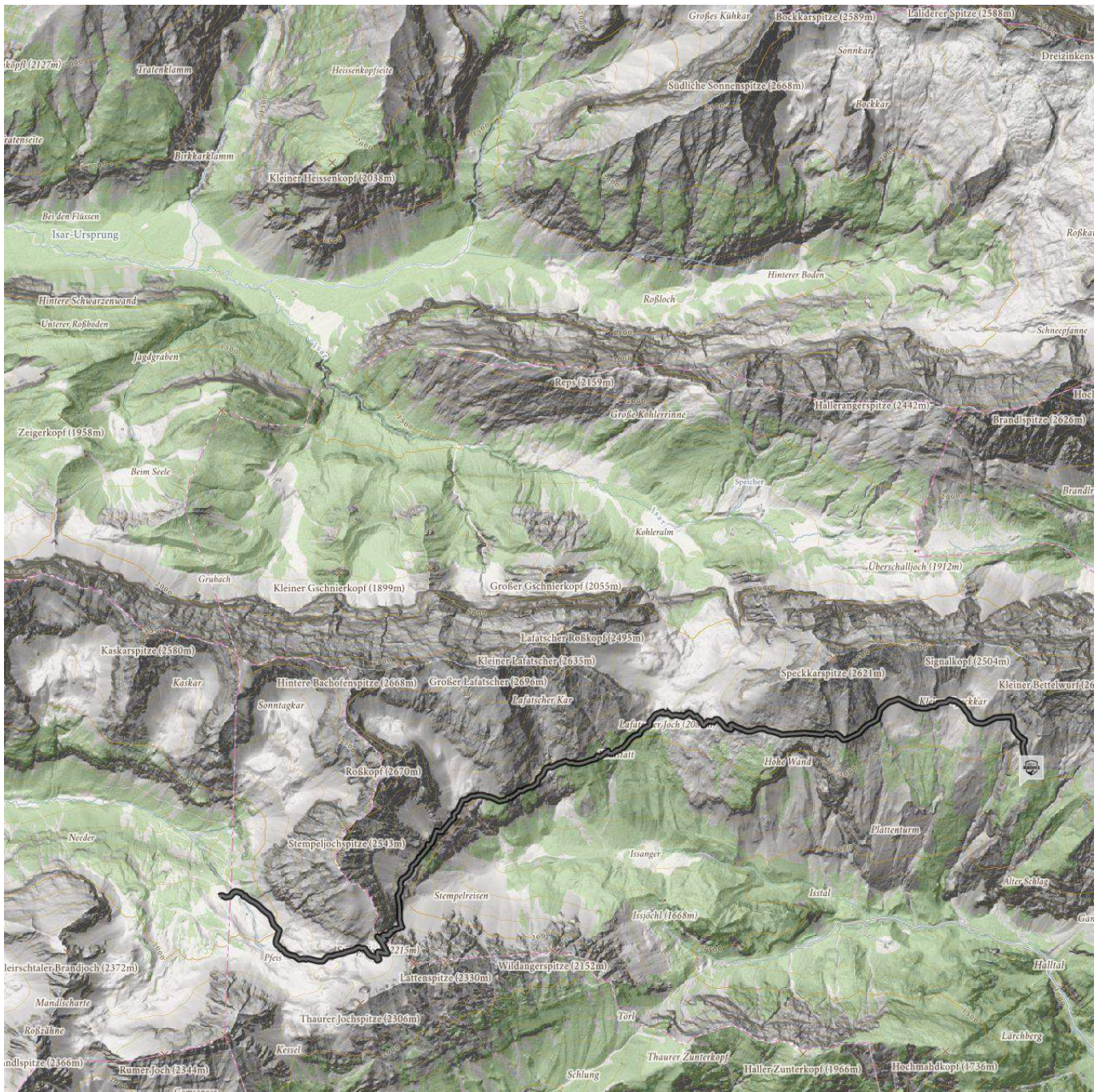



Höhenmeter bergauf
390 m

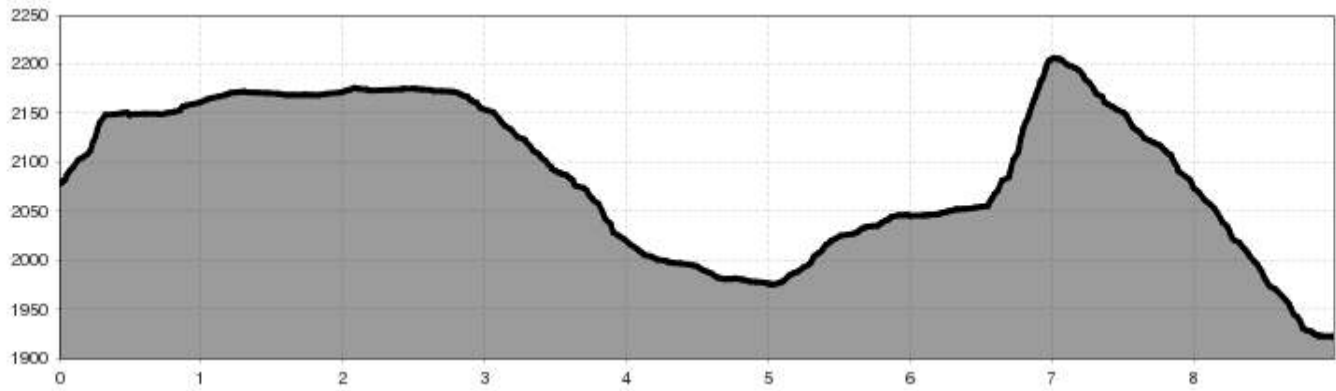

Höchster Punkt
2215 m


Streckenlänge
8,9 km


Gehzeit / Gesamt
4:30 h



Karwendel Höhenweg - Gehrung Scharnitz-Reith (Etappe 4): Bettelwurfhütte - Pfeishütte



Information

Höhenmeter bergab **590**
Ausgangspunkt **Bettelwurfhütte**
Endpunkt **Pfeishütte**

Anreise, öffentlicher Verkehr

Wenn du auf dem Karwendel Höhenweg unterwegs bist, kann dein Auto ruhig Pause machen. Sowohl Ausgangs-, als auch Endpunkt sind sehr gut öffentlich per Bahn und Bus erreichbar und du kannst somit entspannt anreisen.

Empfohlene Ausrüstung
knöchelhohe Bergschuhe, Grödel, Teleskopstöcke, ausreichend Wasser

Zeitraum **Juli-September**

Schwierigkeit
schwierig / Schwarzer Bergweg

Kontakt

Name **TVB Hall-Wattens**
Strasse / Hausnummer
Unterer Stadtplatz 19
Postleitzahl **A-6060**
Ort **Hall in Tirol**
Telefon **+43 (0)5223 455440**
E-Mail
office@hall-wattens.at

Beschreibung

Von der Bettelwurfhütte führt die vierte Etappe des Karwendel Höhenwegs über das Stempeljoch zur Pfeishütte. Man folgt hierbei einem Steig, der von der 1878 gegründeten Bergsteigergesellschaft "Wilde Bande" angelegt wurde.

Streckenbeschreibung: Von der Bettelwurfhütte starten wir auf Steig 222 (= Via Alpina) wieder zurück Richtung Lafatscher Joch. Mit aussichtsreichen Tiefblicken ins Halltal, wandert man durch das Kleine und Große Speckkar zum Lafatscher Joch (2081 m). Von hier aus geht es einige Meter den Steig entlang nach Süden, bis rechterhand der Wilde Bande Steig abzweigt. Zunächst geht es unter den Ost- und Südflanken des Großen und Kleinen Lafatschers, des Roßkopfes sowie der Stempeljochspitzen annähernd Höhenlinienparallel in leichtem Auf und Ab Richtung Stempeljoch. Nun gelangt man zum Übergang vom Wilde Bande Steig in die Stempelreise. **ACHTUNG:** Im Frühsommer liegt in der Stempelreise zum Teil sehr viel Altschnee, der am frühen Morgen sehr hart gefroren ist (Absturzgefahr: [Snowline Spikes](#) und Stöcke bieten einen optimalen Schutz)!

Sehr steil arbeitet man sich die Schotterreise bergauf bis man auf einer Höhe von 2215 Metern das Stempeljoch zwischen Pfeiser Spitze und Stempeljochspitze erreicht. Von hier folgen wir dem Steig 221 (= Via Alpina) hinunter zur Pfeishütte.

Variante: Vom Stempeljoch bietet sich ein Abstecher auf die Stempeljochspitze (2543 m) an. Hierfür einfach dem beschilderten Weg vom Stempeljoch Richtung Norden folgen, so gelangt man in ca. einer halben Stunde auf diesen aussichtsreichen Karwendelgipfel.

Gipfel entlang der Etappe:

Falls du noch Zeit und Ausdauer hast, kannst du auf dieser Etappe folgende Gipfel durch einen Abstecher mitnehmen:

- Kreuzjöchl (2158 m); Aufstieg: +1 h (roter Bergweg)
- Pfeiserspitz (2347 m); Aufstieg: +1,5 h (schwarzer Bergweg)

- Stempeljochspitze (2529 m); Aufstieg: +2 h (roter Bergweg)

Weitere Informationen erhalten Sie hier:

<https://karwendel-hoehenweg.at/>

Impressionen



Karwendel Höhenweg - Gehrung Scharnitz-Reith (Etappe Pfeishütte - Solsteinhaus)



↑
Höhenmeter bergauf
1400 m

▲
Höchster Punkt
2314 m

↔
Streckenlänge
16,5 km

🕒
Gehzeit / Gesamt
9:00 h



Karwendel Höhenweg - Gehrchtung Scharnitz-Reith (Etappe 3): Pfeishütte - Solsteinhaus



Information

Höhenmeter bergab **1550**
Ausgangspunkt **Pfeishütte**
Endpunkt **Solsteinhaus**

Anreise, öffentlicher Verkehr

Wenn du auf dem Karwendel Höhenweg unterwegs bist, kann dein Auto ruhig Pause machen. Sowohl Ausgangs-, als auch Endpunkt sind sehr gut öffentlich per Bahn und Bus erreichbar und du kannst somit entspannt anreisen.

Empfohlene Ausrüstung
knöchelhohe Bergschuhe, Grödel, Teleskopstecken, ausreichend Wasser

Zeitraum **Juli-September**

Schwierigkeit
schwierig / Schwarzer Bergweg

Kontakt

Name **TVB Hall-Wattens**
Strasse / Hausnummer
Unterer Stadtplatz 19
Postleitzahl **A-6060**
Ort **Hall in Tirol**
Telefon **+43 (0)5223 455440**
E-Mail
office@hall-wattens.at

Beschreibung

Die dritte und längste Etappe des Karwendel Höhenwegs führt die BergsteigerInnen über den Goetheweg und den Gipfelstürmerweg von der Pfeishütte zum Solsteinhaus. Der starke Kontrast zwischen dem wilden und schroffen Karwendelmassiv und dem besiedelten Inntal wird hier sehr deutlich.

Streckenbeschreibung: Das erste Wegstück ab der Pfeishütte wandert man auf dem Goetheweg (219) zuerst Richtung Süden und dann Richtung Westen durch Latschenfelder und durch ein Geröllfeld hinauf zur Mandlscharte (2314 m). Von der Mandlscharte geht es kurz über Serpentine hinunter und schließlich in wiederkehrendem Auf und Ab auf die Mühlkarscharte. Ab der Scharte wechselt der Blick auf die Südseite der Nordkette und beschert einem weitreichende Tiefblicke ins Inntal und Richtung Alpenhauptkamm. Man folgt dem Goetheweg über das Gleirschjochl, bis wir schließlich südlich unterhalb der Hafelekarspitz zur Bergstation der [Hafelekarbahn](#) (2269 m) gelangen. Von hier aus wandert man auf dem Steig 216 hinunter zum Restaurant Seegrube (1906 m). Von der Seegrube halten wir uns immer Richtung Westen und durchqueren dabei herrliche Bergwiesen mit Tiefblicken auf die Stadt Innsbruck bis wir den Frau Hitt Sattel erreichen. Die markante Felsnadel der Frau Hitt befindet sich östlich von uns und soll laut einer Sage eine Frau auf einem Pferd darstellen. ACHTUNG: Bis in den Frühsommer hinein kann im Frau Hitt Kar mitunter sehr viel Altschnee liegen, der in den Morgenstunden pickelhart ist (Absturzgefahr: [Snowline Spikes](#) und Stöcke bieten einen optimalen Schutz). Über versicherte Passagen geht es nun über den Gipfelstürmerweg ca. 200 Höhenmeter steil hinunter durch die Schottergeröllhalde des Frau Hitt Kar, wonach es kurz wieder bergauf auf den sogenannten „Hippen“ geht. Von hier aus durchqueren wir das Arzler Kar und steigen noch einmal hinauf auf das „Sandegg“. In Serpentine führt der Steig den Rücken hinunter, an der Jagdhütte in der Wilden Iss vorbei. An der Abzweigung in der „Wilden Iss“ folgt man dem Weg 215 Richtung Westen bis man das wohlverdiente Solsteinhaus erreicht. Achtung: Der Innsbrucker Klettersteig ist zeitlich nicht mit Etappe 3 machbar!!

Variante: Wer sich die 363 hm vom Hafelekarhaus auf die Seegrube sparen möchte, kann hierfür die Hafelekarbahn nutzen.

Notfalltipp:

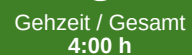
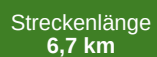
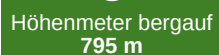
Da es sich hier um eine sehr lange und anspruchsvolle Etappe handelt, kann in Notfällen! auf der [Höttinger Alm](#) übernachtet werden. Hierfür geht es nach vor dem Aufstieg zum Frau Hitt Sattel auf dem Weg 215 Richtung [Höttinger Alm](#).

Weitere Informationen finden Sie hier:

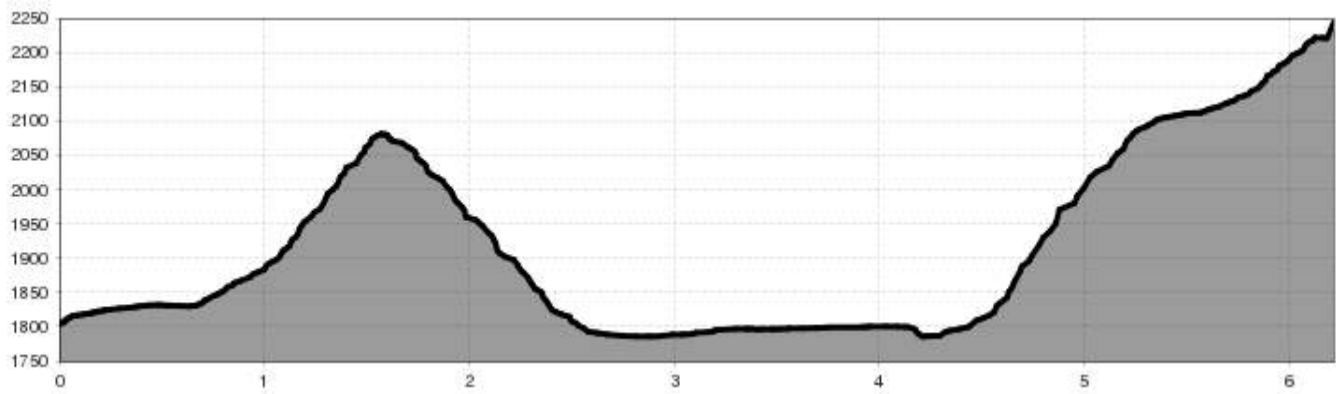
<https://karwendel-hoehenweg.at/https://karwendel-hoehenweg.at/>

Impressionen





Karwendel Höhenweg - Gehrchtung Scharnitz-Reith (Etappe 2): Solsteinhaus - Nördlinger Hütte



Information

Höhenmeter bergab	370
Ausgangspunkt	Solsteinhaus
Endpunkt	Nördlinger Hütte

Anreise, öffentlicher Verkehr

Wenn du auf dem Karwendel Höhenweg unterwegs bist, kann dein Auto ruhig Pause machen. Sowohl Ausgangs-, als auch Endpunkt sind sehr gut öffentlich per Bahn und Bus erreichbar und du kannst somit entspannt anreisen.

Empfohlene Ausrüstung
knöchelhohe Bergschuhe, ausreichend Wasser

Zeitraum **Juli-September**

Schwierigkeit
schwierig / Schwarzer Bergweg

Kontakt

Name	TVB Hall-Wattens
Strasse / Hausnummer	Unterer Stadtplatz 19
Postleitzahl	A-6060
Ort	Hall in Tirol
Telefon	+43 (0)5223 455440
E-Mail	office@hall-wattens.at

Beschreibung

Die zweite Etappe des Karwendel Höhenwegs führt über die Eppzirler Scharte und den Ursprungsattel zur Nördlinger Hütte.

Streckenbeschreibung: Vom Solsteinhaus folgt man in nordöstliche Richtung dem Steig 211/212, der in leichtem auf und ab in das mit Kalkschotter gefüllte Höllkar (Steig 212) führt. Ab hier steigt man etwa 200 hm steil hinauf bis zur Eppzirler Scharte (2102 m). Von der Eppzirler Scharte geht es über wenige Serpentinien hinab wo man schließlich das große Geröllfeld des Kuhljochs durchquert. Immer Richtung Westen haltend, folgt man Steig 74 durch die sogenannte Kotzengruben Richtung Breiter Sattel (1794 m). Vom Breiten Sattel geht es anfangs flach und dann steil hinauf zum Ursprungsattel (2087 m). Nach einer kurzen Rast folgt man dem Wegverlauf nach Westen und schließlich unterhalb der Ostabbrüche der Reither Spitze nach Süden, wo wir bei der Nördlinger Hütte ankommen.

Gipfel entlang der Etappe:

Falls du noch Zeit und Ausdauer hast, kannst du auf dieser Etappe folgende Gipfel durch einen Abstecher mitnehmen:

- Kuhlochspitze (2297 m); Aufstieg: +2 h (schwarzer Bergweg)
- Freiungen Westgipfel (2333 m); Aufstieg: +2 h (schwarzer Bergweg)
- Erlspitze (2405 m); Aufstieg: +3 h (schwarzer Bergweg)

Weitere Informationen erhalten Sie hier:

<https://karwendel-hoehenweg.at/>

Impressionen



Karwendel Höhenweg - Gehrichtung Scharnitz-Reith (Etappe) Nördlinger Hütte - Reith bei Seefeld



Höhenmeter bergauf
10 m



Höchster Punkt
2239 m



Streckenlänge
6,5 km



Gehzeit / Gesamt
3:00 h



Karwendel Höhenweg - Gehrichtung Scharnitz-Reith (Etappe 1): Nördlinger Hütte - Reith bei Seefeld



Information

Höhenmeter bergab **1130**
Ausgangspunkt **Nördlinger Hütte**
Endpunkt **Reith bei Seefeld**

Anreise, öffentlicher Verkehr

Wenn du auf dem Karwendel Höhenweg unterwegs bist, kann dein Auto ruhig Pause machen. Sowohl Ausgangs-, als auch Endpunkt sind sehr gut öffentlich per Bahn und Bus erreichbar und du kannst somit entspannt anreisen.

Empfohlene Ausrüstung
knöchelhohe Bergschuhe, ausreichend Wasser

Zeitraum **Juli-September**

Schwierigkeit
mittelschwierig / Roter Bergweg

Kontakt

Name **TVB Hall-Wattens**
Strasse / Hausnummer
Unterer Stadtplatz 19
Postleitzahl **A-6060**
Ort **Hall in Tirol**
Telefon **+43 (0)5223 455440**
E-Mail
office@hall-wattens.at

Beschreibung

Von der Nördlinger Hütte über das Scharlehnerhaus führt die letzte Etappe des Karwendel Höhenweges bis hinunter nach Reith bei Seefeld.

Streckenbeschreibung: Von der Nördlinger Hütte führt ein Steig hinunter über den Latschenrücken des sogenannten "Schoaßgrates", anfangs weniger kurvig, anschließend in zahlreichen Serpentin zum Scharlehnerhaus (1856 m). Man hält sich hier links auf Steig 211, der in unzähligen Serpentin durch einen schönen Bergwald hinabführt. Man gelangt auf einen breiten Karrenweg, dem wir nach Süden folgen, bis wir auf den Panormaweg gelangen. Die Beschilderung weist uns den Weg über zwei Kehren Richtung Reith bei Seefeld. Bei der Fahrstraße angekommen, überqueren wir die Römerstraße und folgen dieser nach Süden bis wir zum Bahnhof gelangen.

Variante: Von der Nördlinger Hütte geht es entweder direkt über den Kuntersteig (10) zur Härmelekopfbahn (Variante 1) oder steil und ausgesetzt über den Härmelekopf und die Reither Spitze (79) wiederum zur Härmelekopfbahn (Variante 2). Mit der Härmelekopfbahn gelangt man bequem hinunter zur Rosshütte (1751 m) und fährt mit der Standseilbahn weiter bis zur Talstation der Bergbahnen Rosshütte.

Weitere Informationen erhalten Sie hier:

<https://karwendel-hoehenweg.at/>

Impressionen

